



Neue Mitarbeiterin mit Schwerpunkt Regenbogenfamilien im Kölner rubicon

Das Kölner rubicon erweitert den Stab der Mitarbeiter_innen um eine ausgewiesene Expertin zum Thema Regenbogenfamilien. Zu diesem Schwerpunkt forschte Sarah Dionisius bereits im Rahmen ihrer Dissertation an der Frankfurter Goethe-Universität. Die Soziologin (29) war aktiv vernetzt in der feministischen Hochschulpolitik und engagierte sich als Mitorganisatorin des transuniversalen CSD in der LGBT-Community.

Ihre neuen Aufgabenbereiche spiegeln aktuelle gesellschaftliche Bedarfe: Sarah Dionisius berät künftig die Einrichtungen der Kölner Familienhilfe, was dringend geboten ist bei den immer komplexer werdenden Fragen rund um das Thema Regenbogenfamilien. In Fort- und Weiterbildungen für Fachkräfte und Multiplikatorinnen wird es auch darum gehen, verbreitete heteronormative Beratungshaltungen zu hinterfragen. Neben der Vernetzung und Stärkung von Eltern-Kind-Gruppen steht die psychosoziale Beratung auf der Agenda. Auch hier, dem Kerngebiet des rubicon e.V., wird Sarah Dionisius ihr Knowhow einbringen und das Beratungsteam mit ihren spezifischen Erfahrungen stärken.

www.rubicon-koeln.de